

**Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt
der Länder Berlin und Brandenburg**

2060/5/2026/2241

Stand: 25.03.2026

Ländereigene Fortbildung 2026

in der Justizakademie des Landes Brandenburg in Königs Wusterhausen

**Umgang mit zivilrechtlichen Massenverfahren
22. Juni 2026**

09.00 - 12.00 Uhr

Zivilgerichtliche Handhabung von Massenverfahren - mit praktischen Arbeitshilfen

- Grenzen des Individualrechtsschutzes und das sog. rationale Desinteresse
- Übersicht: kollektiver Rechtsschutz *de lege lata*
- rechtsstrukturelle Probleme sog. unechter Sammelklagen
 - Inkassodienstleistungen nach dem RDG
 - Prozessfinanzierung und Treu und Glauben
- gerichtspraktische Problemlagen sog. unechter Sammelklagen
- aktive Effizienz als Gebot zivilrichterlichen Handelns
- Prozessorganisation in Massenverfahren
 - Prozessmanagement in Spruchkörpern
 - spruchkörperübergreifendes Prozessmanagement
 - Wissensaufbewahrung und -transfer
 - Erfassung und Dokumentation von Erledigungsschritten

12.00 - 13.00 Uhr

Mittagspause

13.00 - 16.00 Uhr

Effizienzsteigerung in Massenverfahren - Digitale und strukturelle Maßnahmen nach der ZPO-Reform

- Geordneter digitaler Parteivortrag
- Nutzung strukturierter Daten für Automatisierung
- Gerichtliche Vorgaben zur Begrenzung von Umfang und Wiederholungen

Referenten:

VRiKG Dr. Bernhard Dietrich (für den Vormittag)

Herr Dr. Dietrich war als Beisitzer in verschiedenen Bankkammern des Landgerichts und im 4. Zivilsenat des Kammergerichts sowie in Spruchkörpern für u.a. Versicherungssachen, Bausachen und Handelssachen tätig. Seit August 2025 ist er Vorsitzender des 26. Zivilsenats des Kammergerichts, eines Senats für Streitigkeiten aus Bank- und Finanzgeschäften. Daneben ist er in der Rechtsanwaltsfortbildung tätig.

RiLG Fabian Dülk (für den Nachmittag)

Herr Fabian Dülk ist aktuell abgeordnet an die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz. Er ist unter anderem mit der ZPO-Reform befasst.

Zielgruppe:

Richterinnen und Richter der Zivilgerichtsbarkeit.

Ort:

Justizakademie des Landes Brandenburg, Schillerstr. 6, 15711 Königs Wusterhausen

Hinweis:

Aufgrund der derzeit sehr eingeschränkten Übernachtungsmöglichkeiten in der Justizakademie können wir nicht allen Teilnehmenden eine Übernachtung garantieren. Sie müssen damit rechnen, dass Sie erst sehr kurzfristig erfahren werden, ob eine Übernachtung für Sie möglich sein wird. Bitte teilen Sie Ihren Übernachtungswunsch wie gewohnt bei der Anmeldung mit.